

<sup>1</sup>At that time the LORD said unto me, Hew thee two tables of stone like unto the first, and come up unto me into the mount, and make thee an ark of wood.<sup>2</sup>And I will write on the tables the words that were in the first tables which thou brakest, and thou shalt put them in the ark.<sup>3</sup>And I made an ark of shittim wood, and hewed two tables of stone like unto the first, and went up into the mount, having the two tables in mine hand.<sup>4</sup>And he wrote on the tables, according to the first writing, the ten commandments, which the LORD spake unto you in the mount out of the midst of the fire in the day of the assembly: and the LORD gave them unto me.<sup>5</sup>And I turned myself and came down from the mount, and put the tables in the ark which I had made; and there they be, as the LORD commanded me.<sup>6</sup>And the children of Israel took their journey from Beeroth of the children of Jaakan to Mosera: there Aaron died, and there he was buried; and Eleazar his son ministered in the priest' office in his stead.<sup>7</sup>From thence they journeyed unto Gudgodah; and from Gudgodah to Jotbath, a land of rivers of waters.<sup>8</sup>At that time the LORD separated the tribe of Levi, to bear the ark of the covenant of the LORD, to stand before the LORD to minister unto him, and to bless in his name, unto this day.<sup>9</sup>Wherefore Levi hath no part nor inheritance with his brethren; the LORD is his inheritance, according as the LORD thy God promised him.<sup>10</sup>And I stayed in the mount, according to the first time, forty days and forty nights; and the LORD hearkened unto me at that time also, and the LORD would not destroy

<sup>1</sup>Zu derselben Zeit sprach der HERR zu mir: Haue dir zwei steinerne Tafeln wie die ersten und komm zu mir auf den Berg und mache dir eine hölzerne Lade,<sup>2</sup>so will ich auf die Tafeln schreiben die Worte, die auf den ersten waren, die du zerbrochen hast; und du sollst sie in die Lade legen.<sup>3</sup>Also machte ich die Lade von Akazienholz und hieb zwei steinerne Tafeln, wie die ersten waren, und ging auf den Berg und hatte die zwei Tafeln in meinen Händen.<sup>4</sup>Da schrieb er auf die Tafeln, wie die erste Schrift war, die zehn Worte, die der HERR zu euch redete aus dem Feuer auf dem Berge zur Zeit der Versammlung; und der HERR gab sie mir.<sup>5</sup>Und ich wandte mich und ging vom Berge und legte die Tafeln in die Lade, die ich gemacht hatte, daß sie daselbst wären, wie mir der HERR geboten hatte.<sup>6</sup>Und die Kinder Israel zogen aus von Beeroth-Bne-Jaakan gen Moser. Daselbst starb Aaron, und ist daselbst begraben; und sein Sohn Eleasar ward für ihn Priester.<sup>7</sup>Von da zogen sie aus gen Gudegoda, von Gugegoda gen Jotbatha, ein Land, da Bäche sind.<sup>8</sup>Zur selben Zeit sonderte der HERR den Stamm Levi aus, die Lade des Bundes des HERRN zu tragen und zu stehen vor dem HERRN, ihm zu dienen und in seinem Namen zu segnen bis auf diesen Tag.<sup>9</sup>Darum sollten die Leviten kein Teil noch Erbe haben mit ihren Brüdern; denn der HERR ist ihr Erbe, wie der HERR, dein Gott, ihnen geredet hat.<sup>10</sup>Ich aber stand auf dem Berge, wie das erstemal, vierzig Tage und vierzig Nächte; und der HERR erhörte mich auch diesmal und wollte dich nicht verderben.<sup>11</sup>Er

thee.<sup>11</sup> And the LORD said unto me, Arise, take thy journey before the people, that they may go in and possess the land, which I swore unto their fathers to give unto them.<sup>12</sup> And now, Israel, what doth the LORD thy God require of thee, but to fear the LORD thy God, to walk in all his ways, and to love him, and to serve the LORD thy God with all thy heart and with all thy soul,<sup>13</sup> To keep the commandments of the LORD, and his statutes, which I command thee this day for thy good?<sup>14</sup> Behold, the heaven and the heaven of heavens is the LORD's thy God, the earth also, with all that therein is.<sup>15</sup> Only the LORD had a delight in thy fathers to love them, and he chose their seed after them, even you above all people, as it is this day.<sup>16</sup> Circumcise therefore the foreskin of your heart, and be no more stiffnecked.<sup>17</sup> For the LORD your God is God of gods, and Lord of lords, a great God, a mighty, and a terrible, which regardeth not persons, nor taketh reward:<sup>18</sup> He doth execute the judgment of the fatherless and widow, and loveth the stranger, in giving him food and raiment.<sup>19</sup> Love ye therefore the stranger: for ye were strangers in the land of Egypt.<sup>20</sup> Thou shalt fear the LORD thy God; him shalt thou serve, and to him shalt thou cleave, and swear by his name.<sup>21</sup> He is thy praise, and he is thy God, that hath done for thee these great and terrible things, which thine eyes have seen.<sup>22</sup> Thy fathers went down into Egypt with threescore and ten persons; and now the LORD thy God hath made thee as the stars of heaven for multitude.

sprach aber zu mir: Mache dich auf und gehe hin, daß du vor dem Volk her ziehst, daß sie hineinkommen und das Land einnehmen, das ich ihren Vätern geschworen habe ihnen zu geben.<sup>12</sup> Nun, Israel, was fordert der HERR, dein Gott, von dir, denn daß du den HERRN, deinen Gott, fürchtest, daß du in allen seinen Wegen wandelst und liebst ihn und dienest dem HERRN, deinem Gott, von ganzem Herzen und von ganzer Seele,<sup>13</sup> daß du die Gebote des HERRN haltest und seine Rechte, die ich dir heute gebiete, auf daß dir's wohl gehe?<sup>14</sup> Siehe, der Himmel und aller Himmel Himmel und die Erde und alles, was darinnen ist, das ist des HERRN, deines Gottes.<sup>15</sup> dennoch hat er allein zu deinen Vätern Lust gehabt, daß er sie liebte, und hat ihren Samen erwählt nach ihnen, euch, aus allen Völkern, wie es heutigestages steht.<sup>16</sup> So beschneidet nun eure Herzen und seid fürder nicht halsstarrig.<sup>17</sup> Denn der HERR, euer Gott, ist ein Gott aller Götter und HERR über alle Herren, ein großer Gott, mächtig und schrecklich, der keine Person achtet und kein Geschenk nimmt<sup>18</sup> und schafft Recht den Waisen und Witwen und hat die Fremdlinge lieb, daß er ihnen Speise und Kleider gebe.<sup>19</sup> Darum sollt ihr auch die Fremdlinge lieben; denn ihr seid auch Fremdlinge gewesen in Ägyptenland.<sup>20</sup> Den HERRN, deinen Gott, sollst du fürchten, ihm sollst du dienen, ihm sollst du anhängen und bei seinem Namen schwören.<sup>21</sup> Er ist dein Ruhm und dein Gott, der bei dir solche große und schreckliche Dinge getan hat, die deine Augen gesehen haben.<sup>22</sup> Deine Väter zogen

## **Deuteronomy 10**

hinab nach Ägypten mit siebzig Seelen;  
aber nun hat dich der HERR, dein Gott,  
gemehrt wie die Sterne am Himmel.